



Förderprogramm Frauen in der Feuerwehr

BF Modul Projektrahmenplanung

Projektschritt	Inhalte
Festlegung Projektleitung	Projektleitung durch 2 Führungskräfte (Frau/Mann)
Etablierung einer Projektgruppe	Einbindung geeigneter Personen, insbesondere weiblicher Führungskräfte, Gleichstellungsbeauftragte, HR-Management
Erstellung eines lokalen Projektplans	<ul style="list-style-type: none">• Festlegung der Rahmenplanung und Zeithorizonte• Klärung persönlicher Zuständigkeiten• Prüfung zu berücksichtigender gesetzlicher Grundlagen (Gleichstellungsgesetze) und Ermittlung erforderlicher Gleichstellungsplanung• Berichtswesen an die Leitung der Feuerwehr
Definition der Projektziele	<ul style="list-style-type: none">• Klare, spezifische und messbare Ziele formulieren (Gleichstellungsplan)• Übergeordnete langfristige Vision für die Integration von Frauen in der Feuerwehr und deren Bindung
Identifikation von Stakeholdern	Ermittlung relevanter Stakeholder wie Feuerwehrmitglieder, Führungskräfte, lokale Behörden
Erhebung von Daten zur Ist-Situation	Siehe BF Modul Ist-Analyse
Analyse von Hindernissen	Siehe BF Modul Ist-Analyse
Entwicklung konkreter Maßnahmen	Siehe BF Modul HR-Management <ul style="list-style-type: none">• Personalgewinnung• Personalentwicklung• Personalbindung
Budgetplanungen	<ul style="list-style-type: none">• Ermittlung von Kosten für die Umsetzung der Maßnahmen.• Einstellung der Kosten in die Haushaltsplanungen

	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfung von Fördermöglichkeiten zur Mittelgewinnung (externe Fördermittel für Frauenförderung, kommerzielle Sponsoren etc.)
Risikomanagement	<ul style="list-style-type: none"> • Identifizierung von Risiken, die den Erfolg des Projekts gefährden könnten. • Entwicklung von Strategien zur Risikominimierung und Umgang mit unerwünschten Ereignissen
Kommunikationsstrategie intern	Entwicklung eines Plans, um alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die Ziele und Maßnahmen des Projekts zu informieren und einzubeziehen
Kommunikationsstruktur extern	Strategien und Planung der Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt und Ergebnissen
Evaluation	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegung der Kriterien für die Erfolgsmessung der Projektaktivitäten (z.B. Anzahl der Bewerberinnen, Zufriedenheit der Mitarbeiterinnen etc.) • Festlegung von Evaluierungszeitpunkten für die einzelnen Maßnahmen
Nachhaltigkeitsmanagement	<ul style="list-style-type: none"> • Überlegungen zur langfristigen Integration der Maßnahmen in Strukturen und Prozesse. • Etablierung von regelmäßigen Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen